

Nur hier angezeigt!

[7598]

Am 22. Februar gelangt für die Mitglieder des

„Vereins der Bücherfreunde“

Band 4 des Jahrgangs 1893/94 als Restband des 2. Vierteljahrs in Leipzig, Berlin und Wien zur Ausgabe:

Aus der Sturm- und Drangperiode der Erde

Skizzen aus der
Entwicklungsgeschichte unseres Planeten

von

Dr. Hippolyt Haas

Professor an der Hochschule zu Kiel.

= Zweiter Teil =

Mit 163 Abbildungen

Umfang 19 Bogen = 298 Seiten

Romanformat

Einzelpreis für Nichtmitglieder geh. 4 M;
geb. 4 M 75 J.

**Bezugsbedingungen:**

Bedingungsweise mit 25%, bar mit 33 1/3 %.
Auf 6 ein Freiemplar (mit Berechnung
des Einbandes).

= Ein Probeexemplar geheftet u. gebunden
bar mit 40%. =



Das Buch ist vollständig in sich abgeschlossen und ebenso unterhaltend, wie der vor einem Jahre erschienene, sehr stark gefauste erste Teil dieses Werkes.

Die vorzüglich ausgeführten 163 Abbildungen, zumeist Originale, verleihen dem Buch besonderen Wert.

Wir machen noch darauf aufmerksam, daß jeder Besitzer des ersten Teiles sicherer Käufer des vorliegenden Bandes ist.

Einzelne liefern wir nur zum Einzelpreis und auf Verlangen.

Berlin W., den 16. Februar 1894,
Kurfürstenstraße 128.

Schall & Grund,
Verlagsbuchhandlung.

Für katholische Handlungen.

[6909]

Nächste Tage kommt zur Versendung:

Beicht- und Communionbuch für Erwachsene

von **Alphons Schwarz, Pfarrer.**

Mit Approbation des Bischofs Rottenburg.

Ca. 200 Seiten Taschenformat,

mit 1 Stahlstichtitel.

Preis weich in Leinwd. geb. mit Goldtitel
80 J ord. u. 60 J netto;

in Chagrineder m. Goldschn. 1 M 80 J ord.
u. 97 J netto.

Freiemplare: 13/12.

Es ist dies ein vorzügliches Buch, ein rechtes Volksbuch, wie es nur ein Verfasser wie Pfarrer A. Schwarz, mit seiner gründlichen theologischen Bildung und seiner reichen praktischen Erfahrung schaffen kann. — Es ist kein Abklatsch, nicht öde und sad, nicht trocken und ledern, sondern urdeutsch, kernig und markig durch und durch voll Geist, Leben, Feuer und Kraft. Religionslehrer Dr. Koch in Stuttgart schreibt darüber: Die Beichtandacht ist in ihren Gebeten herzlich innig, mit ihren beiden Beichtspiegeln (für öfters und für einmal Beichtende) sehr lehrreich und durch ihren ausführlichen Unterricht über die wichtigsten Bestandteile (Reue, Vorsatz, Bekenntnis) eminent praktisch. Es empfiehlt sich namentlich als Geschenk für Erstkommunikanten, Firmlinge und Brautleute.



Gleichzeitig erscheint die II. Auflage von:

Die Mutter Gottes v. Lourdes.

Ein dreitheiliges Gebets-, Novenen- und Unterrichtsbuch für alle Verehrer Mariens von **Alph. Schwarz**, Pfarrer in Ottenbach.

II. vermehrte Auflage.

Gr. 16°. Mit 2 Farbendrucktiteln und
786 Seiten.

Preis geb. in Lwd. mit Rotschn. 2 M ord.
u. 1 M 50 J netto; in Chagrineder mit
Goldschnitt 3 M ord. u. 2 M 25 J no.

Freiemplare: 13/12.

Infolge Vermehrung des Textes um 7 Bogen mußte ein Preisaufschlag um 20 J gegenüber der 1. Auflage stattfinden. — Die 1. Auflage dieses Buches wurde allseitig sehr trefflich rezensiert, unter anderem schrieb das „Deutsche Volksblatt“, Stuttgart:

... Das Buch zeichnet sich in mehrfacher Hinsicht auch durch Originalität der Form und des Inhalts aus. ... Die historisch apostolische Einleitung (S. 3—96) kann nicht ohne mächtigen Eindruck auf die glaubens- und vertrauensvolle Verehrung der Muttergottes bleiben. Den II. Teil bildet das eigentliche Gebets- und Unterrichtsbuch (S. 97—587). Neben gut gewählten Gebeten und Andachten ist ein äußerst zweckmäßiger und so recht für das

praktische Leben berechneter Unterricht über Kreuzopfer, Kommunion, Ablass und Rosenkranz eingeflochten. Unter den 4 Nebendächten ist die erste durchaus neu und auch wohl gelungen. . . .

Zur bevorstehenden Festlichkeit in Lourdes wird das Buch vielfach verlangt werden und bitte es nicht am Lager fehlen zu lassen.

Bitte zu verlangen und um thätigste Verwendung.

Stuttgart.

Süddeutsche Verlagsbuchhandlung
(D. Dsch.).

Dunker & Humblot in Leipzig.

[6877]

Demnächst versenden wir und bitten wir um baldigste Angabe des Bedarfs:

Die österreichisch-ungarische Handelspolitik

in den letzten zwanzig Jahren.

Von

Dr. Johann von Bazant,
I. u. I. Sektionschef a. D. in Wien.

Etwa 13 Bogen gr. 8°. Preis etwa 4 M.

Der Herr Verfasser, dessen Name in fachlichen und amtlichen Kreisen bekannt ist, schildert den Uebergang der österreichisch-ungarischen Handelspolitik vom alten Vertragssystem zu der autonomen Zollpolitik und von dieser zu den neuen eigenartigen Verträgen und sucht die beachtenswerten Erscheinungen und Wahrheiten, welche man auf diesem Gebiete zu sammeln in der Lage war, festzuhalten und für die Zukunft zu bewahren. Die in unserem Verlage erschienenen vier Bände der Schriften des Vereins für Sozialpolitik: „Die Handelspolitik der wichtigeren Kulturstaaten in den letzten Jahrzehnten“ erhalten durch das Buch eine wesentliche Ergänzung und die Käufer dieser, wie überhaupt Großkaufleute, Großindustrielle, Mitglieder der Handelskammern, höhere Zollbeamte u. s. w. werden auch Abnehmer der Bazant'schen Schrift sein.

Die deutsche Rechtsgeschichte

und

die juristische Bildung.

Von

Dr. Victor Ehrenberg,

o. ö. Professor in Göttingen.

Etwa 2 Bogen Royal-8°. Preis etwa 1 M.

Den Inhalt der Schrift bildet im wesentlichen ein Vortrag, den der Herr Verfasser im Januar d. J. in der Juristischen Gesellschaft in Wien gehalten hat.

Leipzig. **Dunker & Humblot.**